



Themenbeschreibung für eine Forschungsarbeit

Titel: Einfluss der Region und des Verkehrskontextes auf die Häufigkeit von Straßenverkehrsunfällen

Motivation: Gibt es in Ost oder Westdeutschland ein höheres Unfallrisiko oder besonders sichere/unsichere Bundesländer? Wie hängt das Risiko von der Region (Stadt, Land) und vom Verkehrskontext (Stadtverkehr, Landstraße, Autobahn, Tempolimit) ab. Gelten die Aussagen für tödliche Unfälle auch für Unfälle mit Schwer- und Leichtverletzten?

Aufgabenstellung: Die Statistischen Ämter der Länder stellen für Forschungszwecke eine Vollerhebung aller polizeilich erfassten schweren Unfälle in Deutschland auf Einzelfallbasis zur Verfügung. Diese Datensätze enthalten unter anderem Ort (Bundesland, Stadt, Gemeinde), die Zeit, die Straßenkategorie, das Tempolimit sowie Unfallart und -schwere. Mit Hilfe geeigneter Modelle (z.B. Regressionsmodelle) sollen Risikokennziffern wie "Zahl der Unfälle mit Schwerverletzten im Stadtverkehr pro Jahr und Einwohner" oder "Zahl der Unfälle mit Leichtverletzten auf Autobahnen pro Autobahn-Fahrzeugkilometer" bestimmt und diese diskutiert werden. Neben der zur Verfügung gestellten Unfalldatenbank ist eine eigenständige Recherche der auf Regionen oder Straßenkategorien bezogenen Fahrleistungen (Fahrzeugkilometer).

Betreuer:

Dr. rer. nat. Martin Treiber
treiber@vwi.tu-dresden.de
www.mtreiber.de

verantwortlicher Hochschullehrer:

Prof. Dr. Ostap Okhrin